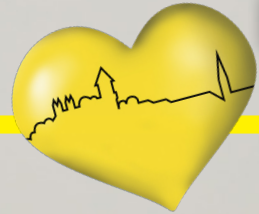


DAHEIM

IN OTTENSHEIM



Die ÖVP Ottensheim Klausur 2025

Wir für Ottensheim.

2

Informationen über Bau- projekte in Ottensheim

Der Vizebürgermeister berichtet.

6/7

Klausur: Die ÖVP Ottensheim zieht Bilanz und plant die Zukunft



Gemeinderatsmitglied
Simone Mathe
simone-mathe@gmx.net

LIEBE OTTENSHEIMERINNEN UND OTTENSHEIMER!

Am 15. Februar 2025 traf sich die ÖVP Ottensheim zu einer wichtigen Klausur im Gemeindesaal Ottensheim. Im Mittelpunkt der Sitzung stand zum Einen die Überarbeitung der Teamaufstellung sowie die Festlegung neuer Aufgaben für einzelne Mitglieder. Die Veranstaltung diente zum Anderen dazu, eine Halbzeitbilanz der bisherigen Arbeit zu ziehen: was wurde seit der Wahl 2021 erreicht und was sind unsere Ziele für die Agenda 2027+. Wie wollen wir unsere Marktgemeinde bis zur nächsten Wahl und darüber hinaus vorantreiben und welche Projekte, Veranstaltungen und Anliegen sind uns wichtig?

TEMAUFSTELLUNG

Durch gezielte Umstrukturierungen wurden Aufgaben neu verteilt, um die Effizienz der Gemeindeparteiarbeit zu steigern. Ingrid Fiederhell übernimmt künftig eine zentrale Rolle im Zeitungsteam, während Franz Hintermüller einen Platz im Gemeinderat einnehmen wird. Diese und weitere Anpassungen sollen sicherstellen, dass die anstehenden Projekte bis 2027 erfolgreich umgesetzt werden.

WIR ZIEHEN HALBZEITBILANZ

Um für die Zukunft gut gerüstet zu sein, müssen wir auch in die Vergangenheit blicken. Daher wurden zentrale Erfolge, Herausforderungen und Versäumnisse in den Bereichen Wirtschafts-, Sozial- und Umweltpolitik kritisch analysiert.



WIR PLANEN FÜR DIE ZUKUNFT

In unserer Zukunftsanalyse wurden zentrale Themen wie Infrastrukturentwicklung, Wirtschaftsförderung, soziale Daseinsvorsorge und nachhaltige Ortsgestaltung intensiv diskutiert. Besonders die Stärkung der regionalen Wirtschaft, die Schaffung neuer Wohn- und Gewerbeflächen sowie der Umgang mit Leerständen in der Marktgemeinde wurden in die Zielplanung aufgenommen.

VERANSTALTUNGEN UND GEMEINDELEBEN

Neben der Projektplanung standen auch Veranstaltungen im Fokus. So sollen das beliebte Marktfest und der Weihnachtsmarkt wieder stattfinden. Die JVP Ottensheim wird das jährliche Beachvolleyball-Turnier wieder am Rodgelände veranstalten.

Mit einem klaren Fahrplan blickt die ÖVP Ottensheim optimistisch in die Zukunft. Die Partei setzt auf nachhaltige Entwicklung, soziale Projekte und die Stärkung des kulturellen und wirtschaftlichen Lebens.

Eure Simone Mathe



**Raiffeisen
Walding-Ottensheim**



**30 JAHRE ERFAHRUNG
LOGISCH LOGEX**

24h-Service
...schnell und verlässlich
zum gewünschten Zeitpunkt
am richtigen Ort.

**Flexible Logistik-
Dienstleistungen**
...in über 220 Länder weltweit.

FIEDERHELL TRANSPORT GMBH
Transporte | Behälter-Reinigung
Eduard-Sueß-Strasse 23b
A-4020 Linz
Telefon: 0732 / 37 16 52
office@logex.at

FIEDERHELL TRANSPORT GMBH
logex
www.logex.at



Die WK-Wahlen 2025 - Der Wirtschafts- bund ist stärkste Kraft.

LIEBE OTTENSHEIMERINNEN UND OTTENSHEIMER!

MIT VOLLER KRAFT FÜR UNSERE WIRTSCHAFT

Im März 2025 fanden die Wirtschaftskammerwahlen in Oberösterreich statt. Diese Wahlen sind eine wichtige Möglichkeit, die Zukunft der Wirtschaft in unserem Bundesland aktiv mitzugestalten.

Der Wirtschaftsbund ist mit 60,01 % eindeutig stärkste Kraft und hat erneut seine Spitzenposition behauptet. Diese Wahl bestätigt unsere Rolle als maßgebliche Stimme im Land.

Wir werden uns weiterhin mit voller Kraft dafür einsetzen, die Interessen der Unternehmer:innen entschlossen zu vertreten. Unsere Vorhaben und offenen Anliegen müssen in die Tat umgesetzt werden.



Fraktionsobmann ÖVP Ottensheim
Georg Fiederhell
Tel: +43 664 1322527
georg@fiederhell.at

Unsere Schwerpunkte bleiben weiterhin:

- Zurück auf die Überholspur – raus aus der Rezession
- Entlastung von hohen Lohnneben- und Energiekosten sowie Bürokratie
- Arbeitsmarktreform (Leistung muss sich lohnen, RWR-Karte, ...)
- Innovationen und Investitionen stärken

Jetzt braucht es Maßnahmen zur Förderung des wirtschaftlichen Aufschwungs in Zeiten der Rezession.

Euer Georg Fiederhell



Alles aus
einer Hand.
Seit 1877.

priesnerbau.at

Gewissenhafter Partner für Neubau oder Sanierung öffentlicher und privater Objekte. Dabei ist kein Bau zu groß oder zu klein. „Team PB“ steht für reibungslosen Ablauf vor und auf der Baustelle.



Andreas GmbH

Mühlkreisbahnstraße 24
A-4111 Walding

+43 (0)7234 / 84 428

office@malerei-wiesinger.at

www.malerei-wiesinger.at



Öffnungszeiten:

Mo-Do 08.00 - 12.00 Uhr

13.00 - 17.00 Uhr

Fr 08.00 - 12.00 Uhr

Farben- und Werkzeugshop

Wir sind stolz auf das Erreichte, aber wir wissen, dass noch viel zu tun ist. Wir arbeiten weiterhin an der Verbesserung der Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger und an einer zukunftsfähigen Ortsentwicklung.

Das haben wir bisher erreicht:



Neue Form der Inklusion

Eine neue Form des Zusammenlebens für Menschen mit mentaler Beeinträchtigung entsteht zurzeit in Ottensheim am Postareal. Vier Freund:innen, welche sich seit Volksschulzeiten gut kennen, werden hier eine WG beziehen und begleitet vom Verein Miteinander ein möglichst selbständiges Leben führen. Die Betreuung wird durch das Land OÖ finanziert, die Mietkosten tragen die Bewohner.



Täglich verfügbare Nahversorgung im Ort

Nach schwieriger Nachfolgersuche übernahm Roland Wöran auch dank Crowdfunding die Leitung von Nah & Frisch. Nach Umbauten wurde der Betrieb Anfang 2024 fortgeführt, mit mehr regionalen Produkten und längeren Öffnungszeiten. Die gesicherte Nahversorgung verbessert die Lebensqualität im Ort und trägt zu einer nachhaltigen und wirtschaftlich starken Gemeinde bei.



Mehr Sicherheit für unsere Kinder

In der Jörgerstraße wurde ein umfassendes Projekt zur Sicherheitsverbesserung durchgeführt. Neben der Verkehrsberuhigung wurde die Oberflächengestaltung erneuert und eine dringend notwendige Sanierung der Wasserleitung vorgenommen. Diese Maßnahmen entspannen die Verkehrssituation und sichern die Infrastruktur langfristig. Schüler und Anwohner profitieren so von einer sicheren Umgebung.



Ottensheim verbessert Spielplätze für mehr Sicherheit und Spaß

Die Marktgemeinde hat einige Maßnahmen umgesetzt, um die Spielplätze sicherer und attraktiver zu gestalten. Der Spielplatz am Rodlgelände erhielt ein neues Wasserspielgerät, das an heißen Tagen für Abkühlung sorgt. Anstelle eines kostspieligen Sonnensegels wurde der Spielplatz 3Ferdli-Park um eine Sandkiste unter schattenspendenden Bäumen erweitert. Gesundheitsgefährdende Reifenschaukeln sollen durch sichere Nestschaukeln ersetzt werden.

Das haben wir noch vor:

Wir haben noch viel vor und sind überzeugt, dass Ottensheim auch in den nächsten Jahren ein Ort des Wachstums und der Innovation bleibt. Unsere Arbeit geht weiter, und wir sind fest entschlossen, die Zukunft aktiv zu gestalten.



Weiterentwicklung des Musikheims

Mit dem Umzug der Polizei ergibt sich die Chance für die Schaffung adäquater Rahmenbedingungen für eine wesentliche Kulturentwicklung im ehemaligen Gerichtsgebäude durch die Erweiterung der LMS (mit lange zugesagter barrierefreier Erweiterung) und eine Erneuerung bzw. Instandsetzung des Musikprobelokals, wo generationenübergreifendes kulturelles Engagement sowie Kinder- & Jugendarbeit stattfinden kann.



Unser Ortskern entwickelt sich

Eine positive Ortskernentwicklung spielt eine entscheidende Rolle für die Attraktivität und Lebensqualität von Ottensheim. Privatinitiativen sind hier von wesentlicher Bedeutung, eine erfolgreiche Ortskernentwicklung erfordert eine enge Zusammenarbeit der Gemeinde mit privaten Akteuren. Für gemeindeeigene Gebäude im Zentrum wurde bereits eine Vielzahl von Ideen und Konzepten gesammelt.



Ein Hotel für Ottensheim

Ein gutes Hotel - eventuell an einem Bauplatz mit langer Tradition - würde in Ottensheim nicht nur dazu beitragen, Touristen im Ort zu halten, sondern auch einen erheblichen wirtschaftlichen Nutzen für die Gemeinde bringen. Durch Veranstaltungen könnte Wertschöpfung generiert werden, und die Einnahmen aus der Kommunalsteuer sowie der Tourismusabgabe würden der Gemeindekasse zugutekommen.



Sportzentrum Donauhalle NEU

Bei der Donauhalle ist ein dringender Sanierungsbedarf gegeben, in diesem Zusammenhang wird auch eine Ersatzlösung für die in die Jahre gekommene Vereinsturnhalle mitgedacht. In diesem Zentrum können sportliche Aktivitäten an einem Ort erfolgen, Räumlichkeiten können von Sportlern und Sportbegeisterten effizient einer Mehrfachnutzung dienen. Ein Planungsauftrag an den Ottensheimer Architekten Christian Stummer wurde bereits erteilt, erste Planungsschritte bzw. weiterführende Gespräche (Gemeindevertreter, Planung, TSV) sind bereits erfolgt. Die bauliche Umsetzung ist für 2026 geplant.



Der Vizebürgermeister berichtet über Bauprojekte in Ottensheim.



Vizebürgermeister
Dipl.-HTL-Ing. Gerhard Leibetseder
g.leibetseder@ibs-austria.at

LIEBE OTTENSHEIMERINNEN UND OTTENSHEIMER!

BÜRO- UND GESCHÄFTSGEBÄUDE AN DER B 127

Am 27. Februar 2025 fand nun endlich die Bauverhandlung zur Neuerrichtung eines Geschäftsgebäudes auf der Liegenschaft im Bereich der B 127 neben dem Bahnhof, angrenzend an die Park & Ride-Anlage statt. Nach einigen Hindernissen im Zuge des Widmungsverfahrens kann der neue Firmensitz der Fa. Lanzersdorfer (Sicherung des Firmenstandortes und Sicherung der Arbeitsplätze in Ottensheim) umgesetzt werden, ebenso entstehen weitere erforderliche Gewerbeflächen in Ottensheim.

Die aus meiner Sicht nicht gerechtfertigte Verzögerung beim Widmungsverfahren war auf eine politische Weisung des Verkehrslandesrates zurückzuführen, dies nach einer bereits positiven Stellungnahme der Verkehrsabteilung des Landes (welche dann wieder zurückgezogen und negativ formuliert wurde) und trotz Vorliegens eines unterfertigten Vertrages (Festlegung der Flächen für die Park&Ride Anlage ohne diese betreffende Liegenschaft) zwischen dem Land OÖ, Gemeinde Ottensheim und der ÖBB.

Die Verhandlungen für einen optimalen neuen Standort für unsere Polizeiinspektion in diesem Gebäude (Standortsicherung in unserer Gemeinde) laufen. Die dadurch freien Flächen am ursprünglichen Polizeistandort werden für die Musikschule dringend benötigt, in diesem Zusammenhang kann auch der erforderliche Musikproberaum (Mehrfachnutzung Musikverein + Musikschule) in Form einer Sanierung bzw. eines Umbaus des bestehenden Proberaumes berücksichtigt werden. Für die Landesmusikschule wäre in diesem Zusammenhang auch eine (derzeit noch fehlende) vollständige barrierefreie Erschließung umsetzbar, wobei bei Einbau einer Aufzugsanlage auch die polytechnische Schule angebunden werden kann, wo eine barrierefreie Erschließung ebenfalls noch fehlt.

LAGERHAUS

Nach der Einleitung des Flächenwidmungsplanänderungsverfahrens für die Liegenschaft neben der Lagerhauswerkstätte (Grundstück zwischen den Gleiskörpern und der B 127) war der Beschluss zur Plangenehmigung in der Gemeinderatssitzung im März geplant. Die erforderlichen positiven Stellungnahmen sind vorhanden, die Plangenehmigung wurde seitens des Gemeinderates mit Gegenstimmen



bzw. Stimmenthaltungen von Gemeinderäten der Fraktionen proÖ, SPÖ und FPÖ jedoch nicht erteilt. Begründet wurde dies primär mit einer nicht ausreichenden Klärung der Hangwassersituation beim gegenständlichen Areal (neben verkehrstechnischen Gründen seitens der SPÖ – Fraktion). Ein Oberflächenentwässerungskonzept liegt vor, wurde jedoch von einem Gemeinderat der Fraktion proÖ als „falsch“ beurteilt.

Seitens des Lagerhauses ist eine „Zusammenlegung“ des Betriebsstandortes (Erweiterung Werkstätte + Baustoffe + landwirtschaftliche Produkte) auf dieser Liegenschaft geplant, der ursprüngliche Lagerhausstandort nördlich der Gleisachse wird aufgelassen. Bei einem Nichtzustandekommen der Umwidmung besteht für das Lagerhaus auch eine Option in der Gemeinde Walding. Eine „Absiedlung“ wäre mit einem schmerzhaften Verlust von Arbeitsplätzen verbunden, die Sicherung bzw. Neuschaffung von Arbeitsplätzen in Ottensheim ist hinsichtlich der erforderlichen Stärkung unserer Gemeindefinanzen und Gewährleistung der Nahversorgung von wesentlicher Bedeutung. Eine hoffentlich positive Klärung soll nach zwischenzeitlich stattgefundenen Gesprächen mit dem Bauherrn und dem Konzeptersteller erfolgen.

In Ottensheim ist eine ausgewogene Strategie, die eine vielfältige und ausgewogene Wirtschaft durch den Erhalt bestehender Betriebe und der Ansiedlung neuer Geschäfte und Gewerbebetriebe (Schaffung neuer Arbeitsplätze im Ort) zweckmäßig. Es besteht hier zum Teil ein schmaler Grat, der Kompromisse braucht. Insgesamt wird es möglich sein, einen ausgewogenen Ansatz zu finden, welcher einerseits die erforderlichen wirtschaftlichen Bedürfnisse als auch Anforderungen des Klima- und Bodenschutzes berücksichtigt.





SECA-AREAL

Für die Entwicklungs- bzw. Umstrukturierungsfläche „SECA – Areal“ wurde vom Bauausschuss ein Workshop mit Fachleuten (Ortsplaner, Verkehrsplaner, Arch. Richard Steger, Arch. Bettina Brunner-Krenn von X-Architekten – Landespreisträger für Kultur 2024) abgeschlossen und Rahmenbedingungen für die weitere Bebauungsplanerstellung festgelegt. Beim Areal handelt es sich um hochwertige Entwicklungsflächen am Ortsrand von Ottensheim, wo eine hohe qualitative Bebauung gewährleistet werden soll. Bei den gegenständlichen Flächen handelt es sich um gewidmetes und vollständig erschlossenes und aufgrund der derzeitigen Nutzung um weitgehend versiegelte Baulandflächen. Im Zuge einer Neustrukturierung bzw. geänderter Nutzung sind großflächige Entsiegelungsmaßnahmen möglich.

Bei der Nutzung bereits versiegelter oder bebauter Flächen für zukünftige Wohnnutzungen innerhalb einer Gemeinde wird der Flächenverbrauch minimiert, da bestehende Flächen effizienter genutzt werden, anstatt neue, unversiegelte Flächen zu bebauen. Bei der Planung und Umsetzung solcher Projekte sind naturgemäß auch Bedürfnisse der bestehenden Gemeinschaft zu berücksichtigen, um zu gewährleisten, dass die neuen Nutzungen nachhaltig und sozial verträglich sind.

Die Nachnutzung des Areals kann unter Berücksichtigung einer gemischten Nutzung im nördlichen Bereich - Linzerstraße (beispielsweise betreutes Wohnen, Cafe, Geschäftsfläche, Hotel, Wohnungen, etc.) unter dem Aspekt „Arbeiten, Leben und Wohnen in Ottensheim“ auch ein Impulsgeber für Ottensheim sein. Im südlichen Arealbereich werden primär Wohnnutzungen geplant.

Künftig sind Wohnformen mit sanfter Mobilität gefragt, der Ortsbereich von Ottensheim ist schon jetzt sehr gut geeignet, das Konzept einer „15 Minuten Gemeinde“ umzusetzen. Dieses Konzept zielt darauf ab, dass wesentliche Dienstleistungen und Einrichtungen (Schulen, Geschäfte, Parks, Sportanlagen, Gesundheitseinrichtungen, etc.) innerhalb von 15 Minuten zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichbar sind. Eine Verringerung der Abhängigkeit vom Auto erhöht die Lebensqualität und es kann eine nachhaltige, lebenswerte und gesunde Umgebung entstehen, welche den Bedürfnissen der BewohnerInnen gerecht wird.

POSTAREAL - LIZ

Am Areal Gasthof Post entsteht derzeit ein innerörtliches Gebäude mit einem hohen Anspruch an Multifunktionalität und Flexibilität, welches auch einen großen Beitrag



für eine nachhaltige Ortskernbelebung leistet. Es wird ein „urbanes, durchmisches Quartier“ (Wohnungen, spezielle Wohnformen, Geschäftsflächen, etc.) mit ambitionierten baukulturellen Qualitäten und öffentlichen Bereichen, das auch zuletzt klimaadaptive und Klimaschutzrelevante Elemente beinhaltet.

Von einem zentralen, öffentlichen Hof, welcher vom Marktplatz kommend über den Durchgang in Verlängerung der Linzerstraße (bzw. über einen neuen Kreuzungspunkt zwischen Linzerstraße und Zellerplatz) erschlossen wird, erfolgt die Erschließung über Plätze, Treppen von öffentlichen zu halböffentlichen bis zu privaten Bereichen, welche auch als soziale Begegnungsräume dienen.

Euer Gerhard Leibetseder





www.sommer.eu/at



www.mydoor.at

**Ihr Spezialist für
Türen, Tore und Antriebe**

SOMMER Ges. mbH
Mühlkreiselbahnstr. 21 | 4111 Walding
Tel. +43 7234 84027 | office-ate@sommer-group.eu

- › Garagentore
- › Garagentorantriebe
- › ALU-Haustüren
- › Hofeinfahrtstore
- › Einfahrtsschranken
- › Beton Fertiggaragen
- › Torservice
- › Tor-Reparaturen
- › Garagentorfedern
- › Ersatzteile

Ottensheim ist versichert.

Lukas Donnerer
+43 664 23 32 420

Matthias Rechberger
+43 660 60 75 997

Gerhard Ehrlinger
+43 664 21 65 100

oberösterreichische
versich.at

Mit ganzer Kraft für Arbeit und Wohlstand

OÖ-Plan und Zukunftsfonds für den Kampf gegen globale Wirtschaftsturbulenzen



Wir arbeiten dafür, dass Oberösterreich der Platz der Verlässlichkeit bleibt. In den letzten Jahren haben wir viel erreicht und in den kommenden Jahren haben wir noch viel vor.

„Oberste Priorität hat angesichts globaler Turbulenzen die Sicherung von Arbeit, Produktion und Wohlstand am Standort Oberösterreich. Mit Projekten aus dem OÖ-Plan und dem Zukunftsfonds liefern wir entsprechende Impulse“, so Landeshauptmann Stelzer.

Im Zeitraum 2021–2024 wurden aus dem OÖ-Plan bereits 300,1 Millionen Euro, aus dem Zukunftsfonds 252,2 Millionen Euro investiert. Die Schwerpunkte im OÖ-Plan sind heuer **Investitionen in Krankenhäuser, Infrastruktur und Wohnplätze für Menschen mit Beeinträchtigung**.

Schwerpunkte im Zukunftsfonds sind **Transformation der Energieversorgung, Öffi-Ausbau** sowie die **Förderung von Forschung und Digitalisierung**.

„Unser Plan für Oberösterreich: Investieren, wo es wichtig ist, und sparen, wo es richtig ist“, unterstreicht der Landeshauptmann. Er hat zudem ein Schlankmacherprogramm ins Leben gerufen, um die Abläufe in OÖ effizienter zu gestalten und dadurch die Unternehmen zu unterstützen. Gleiches müsse von EU und Bundesregierung kommen, so Landeshauptmann Stelzer.

Die nächsten Schritte für sichere Arbeit in Oberösterreich:



Wirtschaft stärken, Arbeitsplätze sichern



Ausbau von Kindergarten- und Krabbelstubenplätzen



OÖ als Vorreiterregion für künstliche Intelligenz



Ausbau des öffentlichen Verkehrs



Klare Regeln in der Integration



Verbesserung und Sicherung der Pflege



Beste Bildung für unsere Kinder



Schwerpunkt Gesundheit

Schnell, regional und sicher versorgt:

Das ist und bleibt der Schwerpunkt des Landes OÖ. **Bereits 11 Primärversorgungseinheiten sind bis 2024 in den Regionen in Betrieb gegangen. Weitere 27 sind in Verhandlung bzw. Planung.** In diesen Zentren arbeiten Teams aus Ärzten und Pflege direkt vor Ort zusammen. Vorteile: kurze Wege, übergreifende Versorgung und längere Öffnungszeiten.